

30. Generalversammlung des Spital Club Solothurn

Jubiläum mit starkem Ergebnis und Blick in die Zukunft

Die 30. Generalversammlung des Spital Club Solothurn wurde in einem würdigen Rahmen eröffnet: Das Drehorgelduo Gody und Helen Suter sorgte für eine stimmungsvolle musikalische Einstimmung, bevor Präsident Heinz Frei die 86 anwesenden Mitglieder herzlich begrüßte.

Deutlich besseres Jahresergebnis als erwartet

Ein zentraler Punkt der Versammlung war die Präsentation der Jahresrechnung 2025. Diese fiel äusserst erfreulich aus: Statt eines budgetierten Verlusts konnte ein Einnahmenüberschuss von rund CHF 246'700.– erzielt werden. Besonders positive Erträge aus Anlagen und Immobilien trugen zu diesem Resultat bei.

Das Clubvermögen erhöhte sich damit auf rund CHF 1,66 Mio. Die Mitglieder genehmigten die Rechnung einstimmig und erteilten dem Vorstand die Decharge.

Solide Basis trotz erwartetem Defizit

Für das Jahr 2026 rechnet der Spital Club mit einem Defizit von rund CHF 271'000.–. Trotz dieser Prognose steht der Verein finanziell auf stabilen Beinen und bleibt eine wichtige Ergänzung zur Grundversicherung mit attraktiven Leistungen rund um den Spitalaufenthalt.

Veränderungen in der Geschäftsstelle

Nach elf Jahren engagierter Tätigkeit wird der Leiter der Geschäftsstelle, Ueli König, im Laufe des Jahres 2026 kürzertreten. Präsident Heinz Frei dankte ihm herzlich für seinen grossen Einsatz und überreichte ihm ein Abschiedsgeschenk.

Als designierter Nachfolger wurde Ueli Leiser vorgestellt, derzeit Leiter Patientenadministration bei den Solothurner Spitälern (soH). Er ist ein ausgewiesener Fachmann und es ist vorgesehen, dass er die Leitung der Geschäftsstelle im Laufe des Jahres 2026 übernehmen wird.

Ehrung für langjährige Treue

Ein besonderer Moment der Generalversammlung war die Ehrung eines Mitglieds der ersten Stunde, welches sich bereits im Oktober 1996 dem Spital Club anschloss. Als Zeichen der Wertschätzung durfte sie einen Blumenstrauss entgegennehmen, was von den Anwesenden mit grossem Applaus gewürdigt wurde.

Gemeinsam feiern und geniessen

Den Abschluss der Jubiläums-Generalversammlung bildete ein gemeinsames Essen, das vom Catering des Bürgerspital Solothurn ausgerichtet wurde. Die hervorragende Qualität der Speisen und der engagierte Einsatz von Küche und Service trugen wesentlich zur gelungenen Atmosphäre bei. Die Mitglieder dankten allen Beteiligten herzlich.

Mit Zuversicht in die Zukunft

Die Jubiläums-Generalversammlung zeigte eindrücklich: Der Spital Club Solothurn ist gut aufgestellt, finanziell solide und blickt mit Zuversicht in die Zukunft – ganz im Sinne seiner Mitglieder.



Präsident Heinz Frei (links) und Vizepräsident Mark Hebeisen



Drehörgeliduo Helen und Godi Suter